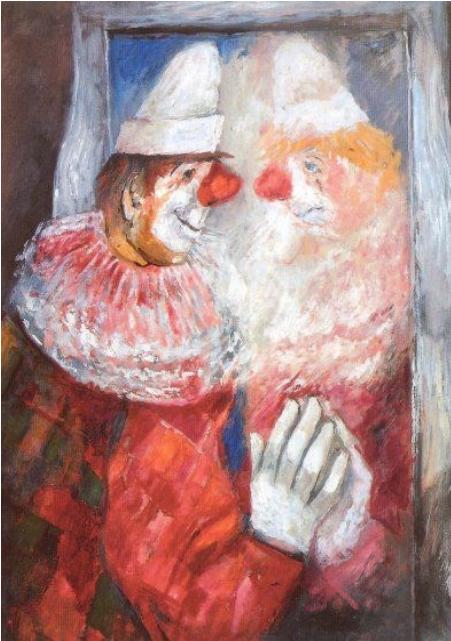




# Pfarreiengemeinschaft Mehring

Mehring mit Longen und Lörsch + Klüßerath + Leuwen  
Pölich + Ensch mit Schleich + Detzem + Thörnich + Köwerich

## Pfarrbrief



...ver - rückt...

...alles...

...irgendwie...

...seltsam...

Unser Leben läuft weiter,

Tag für Tag.

Und dennoch ist es

anders geworden,

es ist sehr ver - rückt.

Vorschriften hier,

Lockerungen da,

ungewisse Zukunft, ... .

Wie lange noch,

wann haben wir den Impfstoff,

wer macht den großen Wurf?

Ver - rückende Ungewissheit...

Sicher ist nur: in dieser derzeitigen, unser Leben ver - rückenden Wirklichkeit können wir nicht auf Dauer leben. Der Ruf nach zurecht - rückenden Wegen wird immer lauter und dringlicher.

Meines Erachtens hat der Künstlerpriester Sieger Köder unseren momentan ver - rückten Zustand sehr gut in dem Bild „Narr vorm Spiegel“ eingefangen. Einerseits können wir froh sein, dass wir in unseren Dörfern und Pfarreien weitestgehend verschont geblieben sind und leben. Andererseits ist alles irgendwie seltsam, traurig oder zumindest nachdenklich stimmend, was und wie derzeit über unser Leben diskutiert wird. Zwei Seiten der einen Medaille unseres Lebens - beim Blick in den Spiegel...

Einen Lösungsweg aus diesem ver - rückten Spiegelblick bietet Sieger Köder aber an: Ist Ihnen die Hand des Narren aufgefallen? Mit dem Spiegelbild zusammen sind es die betenden Hände von Albrecht Dürer:



Die Kunst zu leben, so wollen beide Künstler sagen, ist einerseits die ver - rückte Wirklichkeit im hier und jetzt anzunehmen, denn da ist ja auch keine andere. Der närrische Blick in den Spiegel ist uns zugemutet. Die betenden Hände zeigen aber darüber hinaus in eine andere, ebenso ver - rückte Realität: die Wirklichkeit Gottes.

Viele von Ihnen schauen im Fernsehen oder im Internet Gottesdienste, jeden Tag werden die Stillmessen gefeiert, da ist der Gang zu den Kapellen, um ein Licht zu entzünden, das Gebet zu Hause. Aber wie oft ist der Satz zu hören: Da fehlt was, das ist nicht das Richtige, nur ein mehr oder minder guter Ersatz, aber keine Dauerlösung.

Richtig, es fehlt das Zusammenkommen, das gemeinsame Beten und Singen, um mit anderen in die Wirklichkeit Gottes einzutauchen. Daher hat sich das Bistum entschieden, uns ein Schutzkonzept vorzulegen, dass in Absprache mit den Ländern und dem Bund öffentliche Gottesdienste wieder zulässt - jedoch mit sehr hohen Hürden. Wie an andern Stellen auch wird betont, dass wir noch weit vom normalen „Gottesdienstbetrieb“ entfernt sind, dass alles noch eine ungewisse Zeit lang ver - rückt bleibt.

Mit diesem Pfarrbrief soll Ihnen dieses Schutzkonzept nahe gebracht werden, samt der geforderten Ver - rückt - heiten in Abweichung vom Normalen. Es ist nicht zufriedenstellend, schon gar nicht perfekt, es bietet keine Lösungen für die Dauer, sondern Lösungsansätze für das hier und jetzt. Anders ausgedrückt: es ist ein Provisorium. Natürlich mit dem Blick in den Spiegel der Gegebenheiten unserer Pfarreiengemeinschaft (nicht anderer), aber auch den betenden Händen, die auf Gottes befreiende Gegenwart hinweisen und somit Schritt für Schritt immer mehr ermöglichen wollen.

Nach Rücksprache mit dem Pastoralteam und den Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte, sieht die Umsetzung in der Pfarreiengemeinschaft Mehring folgendermaßen aus (Stand 05.05.2020 - das vollständige Schutzkonzept finden Sie unter [www.bistum-trier.de](http://www.bistum-trier.de)):

- **wir starten am Wochenende vom 16. und 17. Mai in den Pfarrkirchen St. Medardus Mehring und St. Stephanus Leiwen. Die Gottesdienste sind aber nicht nur Gläubigen aus diesen beiden Pfarreien vorbehalten.**
- **die Anzahl der Gottesdienstteilnehmer ist begrenzt:**
  - in Mehring maximal 52 Personen pro Gottesdienst
  - in Leiwen maximal 37 Personen pro Gottesdienst.
- **die Gottesdienste können nur gefeiert werden, wenn wir genügend Freiwillige (die nicht zur Risikogruppe gehören) für einen geforderten Ordnungsdienst finden.**

## Ich will zum Gottesdienst - was muss ich tun?

**Vor und in der Kirche gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneverordnungen!**

- **Für die Teilnahme am Gottesdienst ist eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro Mehring (06502/ 994180) verpflichtend.**  
Bitte melden Sie sich in der Woche vor dem entsprechenden Gottesdienst zu den *Öffnungszeiten an: Mo, Di, Do, Fr von 09 - 12 Uhr und Mo von 17 - 19 Uhr.*
- **Nur in der Namensliste erfasste Personen dürfen am jeweiligen Gottesdienst teilnehmen.** Diese Listen müssen 3 Wochen zur Nachverfolgung möglicher Infektionswege aufbewahrt werden. Natürlich nehmen wir den Schutz Ihrer Daten sehr ernst (Datenschutzerklärung unter [www.pfarreiengemeinschaft-mehring.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-mehring.de)).
- **Eine Mund-Nasen-Bedeckung**, die selbst mitzubringen ist, **muss während der gesamten Feier getragen werden.** (Für den Notfall haben wir in begrenzter Zahl den entsprechenden Schutz vorrätig).
- **Die Hände sind am Eingang der Kirche zu desinfizieren.** Der Ordnungsdienst wird Ihnen hierbei helfen.
- Auch wenn der Gesang auf ein Minimum reduziert sein muss, **bringen Sie bitte ein Gotteslob von zu Hause mit.**
- **Den Anordnungen des Ordnungsdienstes ist Folge zu leisten.** Bitte bedenken Sie: es sind Freiwillige, die Ihnen den Gottesdienstbesuch ermöglichen wollen. Für die Vorschriften des Schutzkonzeptes sind wir nicht verantwortlich.
- Sitzplätze mit dem Sicherheitsabstand von 1,5m sind ausgewiesen.

## Gottesdienstordnung bis Ende Mai

Samstag	16.05.	18.30	Mehring	Vorabendmesse
Sonntag	17.05.	10.30	Leiwen	Hochamt
		10.30	Mehring	Hochamt
Donnerstag - Christi Himmelfahrt	21.05.	10.30	Mehring	Hochamt
Sonntag	24.05.	10.30	Leiwen	Hochamt
		10.30	Mehring	Hochamt
Samstag Vorabend Pfingsten	30.05.	18.30	Mehring	Vorabendmesse
Pfingstsonntag	31.05.	10.30	Leiwen	Hochamt
		10.30	Mehring	Hochamt
		<b>21.00</b>	Mehring	ungewöhnliche <b>Pfingstandacht</b> vor der Kirche
		Für die Andacht ist keine Anmeldung erforderlich		

## Ordnungsdienst

### **Ohne Ordnungsdienst, kann kein Gottesdienst gefeiert werden.**

Daher benötigen wir viele Freiwillige, denn pro Gottesdienst sind 3 Ordner nötig. Diesen Dienst kann jeder wahrnehmen, der nicht zur Risikogruppe gehört. Sie müssen auch nicht dem Pfarrgemeinde- oder Verwaltungsrat angehören. Die Wahrung des Datenschutzes ist natürlich Grundvoraussetzung. Die Aufgaben im Einzelnen sind:

- Ein Ordner hakt die Liste der angemeldeten Gottesdienstbesucher ab und hat ein Auge auf die Abstandsregeln vor der Kirche.
  - Zwei weitere Ordner begleiten die Gläubigen jeweils zu Ihren Plätzen unter Wahrung der Einbahnstraßenregelung beim Betreten und Verlassen der Kirche, wie auch beim Kommunionempfang.
  - Sie helfen den Gläubigen beim desinfizieren der Hände
- Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro Mehring, wenn Sie diesen Dienst wahrnehmen möchten.

Für alle „Ordner“ findet am Freitag, 15.05 um 19.00 Uhr eine Segensfeier in der Pfarrkirche Mehring statt.

## Andere Gottesdienste und kirchliche Anlässe (Stand 05.05.2020)

Auf Grund der hohen Schutzmaßnahmen sehen wir uns außer Stande, derzeit schon Sterbeämter gewährleisten zu können. Bitte treffen Sie die entsprechenden Absprachen mit Pfarrer Michael Meiser. Auch andere Gottesdienste wie Taufen, Trauungen, ..., können derzeit noch nicht terminiert werden oder müssen vorerst abgesagt werden.

Auf Grund der Absage von Großveranstaltungen bis zum 31.08.2020, entfallen auch alle Prozessionen, Fahrten und Pfarrfeste. Leider!

**...ver - rückt...alles...irgendwie...seltsam...**

### Impressum

Herausgeber: PG Mehring, Kirchstr. 14, 54346 Mehring  
ViSdP und Redaktion: Pfr. M. Meiser

Homepage der PG Mehring [www.pfarreiengemeinschaft-mehring.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-mehring.de)

Bildnachweis: Pinterest/ chomikuj.pl und [https://de.wikipedia.org/wiki/Betende\\_Hände](https://de.wikipedia.org/wiki/Betende_Hände)